Ein interessantes Resultat

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique**

Band (Jahr): **7 (1945)**

Heft 10

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Damit wird unser Sekretariat einer heiklen und zeitraubenden Arbeit entbunden. Die gewonnene Zeit kann für zweckdienlichere Aufgaben verwendet werden. Die Sektionsvorstände wie auch die einzelnen Mitglieder haben nunmehr Gelegenheit, sich in allen Versicherungsfragen persönlich an den zuständigen Generalagenten zu wenden, der als Fachmann sofort genaue und umfassende Auskunft und Ratschläge erteilen kann. Diese Lösung bietet ebenso den Vorteil, dass durch die Vermittlung der Organe der Waadtländischen Versicherung unserem Verbande neue Mitglieder zugeführt werden.

Wir bitten unsere Mitglieder davon Kenntnis zu nehmen, dass das Inkasso der nächsthin fälligen Prämien von den nachstehenden General-Agenturen vorgenommen wird.

Wir empfehlen den Vorständen unserer Sektionen, mit den Generalagenturen möglichst bald die Verbindung anzustreben, damit auch die sich bietende Möglichkeit der Mitgliederwerbung nicht vernachlässigt wird.

Ein interessantes Resultat.

Eine Umfrage bei den Besitzern von Holzgasgenerator-Traktoren des Kantons Zürich hat ein sehr interessantes und aufschlussreiches Bild ergeben. Von insgesamt 480 Traktorbesitzern mit Holzgasgeneratoren sind bis jetzt 270 Fragebogen eingereicht worden. Wir glauben kaum, dass sich das Verhältnis noch wesentlich verändern wird und geben deshalb das Resultat unserer Umfrage von den erwähnten 270 Traktorhaltern bekannt.

Die Frage: Würden Sie, sofern wieder genügend flüssige Treibstoffe zur Verfügung stehen, Ihren Generator wieder ausbauen?

ist wie folgt beantwortet worden:

17 %	Ja.
4 %	eventuell Ja.
20 %	Ja, wenn der Treibstoff billiger wird.
1 %	Ja, wenn der Treibstoff 30 Rp. kostet.
1 %	Ja, mit der Absicht auf Diesel umzustellen.
4 %	unschlüssig.
34 %	Nein.
7 %	So lange die Anlage intakt ist, Nein.
11 %	Vorläufig nicht.
1 %	nicht beantwortet.

Diese Zahlen sprechen für sich selbst. Die vielfach verbreitete Meinung, nach dem Kriege werde jeder Traktorhalter seinen Generator zum alten Eisen werfen stimmt demzufolge nicht. In der Tat haben viele Landwirte die Wirtschaftlichkeit mit Holzgasbetrieb erkannt. Zudem steht ja noch nicht fest, wie sich die Treibstoffpreise in der nächsten Zeit gestalten. Wer sich den Luxus leisten kann, aus Bequemlichkeitsgründen auf flüssige Treibstoffe umzustellen, soll es ruhig machen, d. h. natürlich erst in dem Zeitpunkt der Aufhebung der Rationierung. Der rechnende Landwirt dagegen wird, vorerst den Bleistift zur Hand nehmen und dann seinen Entscheid fällen.